

Herausgegeben von der Naturwissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft  
am Haus der Natur in Salzburg -Untergruppe Ornithologie-  
Postanschrift: Andreas Lindenthaler, Salzburg, St. Peterbezirk 1

## DIE VERTIKALVERBREITUNG DER BRUTVÖGEL DES LANDES SALZBURG.

(12. Vorarbeit zur Avifauna des Landes Salzburg.)

Von Albert Ausobsky jr., Bischofshofen.

Vor etwa sieben Jahren begann die planmäßige feldornithologische Durchforschung der Salzburger Gebirgsgaue, die u.a. eine Reihe neuer Daten über die Verbreitungsgrenzen der Brutvögel dieser Gebiete erbrachte. Die Ergebnisse reichen jedoch noch keinesfalls aus, um ein genaues Bild von der Horizontal- und Vertikalverbreitung der Brutvögel unseres Landes zu vermitteln, trotzdem scheint es angebracht, diese einmal aufzuzeigen, vor allem um Ausgangspunkte festzulegen und die Richtung weiterer Forschungen vorzuzeichnen. Diese Zusammenstellung soll besonders den Mitarbeitern in der Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur die Möglichkeit geben, sich rasch über den augenblicklichen Stand der Untersuchungen bzw. über die noch fehlenden Nachweise zu orientieren und damit auch ihre eigenen Beobachtungen zu bewerten.

Gleichzeitig soll in dieser Arbeit auch versucht werden, eine den ornithologischen Belangen gemäß Vertikalgliederung der Landschaften Salzburgs durchzuführen. Eine Darstellung des Artenbestandes und der Ausdehnung der verschiedenen Vegetations-(Höhen-)stufen, die jeweils ganz bestimmte Brutvögel (ausgenommen euryzon verbreitete Arten wie Hausrotschwanz, Zaunkönig? Turmfalk? andere?) aufweisen, soll weitere planmäßige Untersuchungen über die Verbreitung der Brutvögel Salzburgs erleichtern.

Die Vegetationsstufen im Land Salzburg. (Siehe auch schemat. Darst.):

Unter Beiziehung der richtungweisenden Arbeiten von CORTI 1955, 1955a, insbesondere aber von GLUTZ 1962 und der Vegetationskarte des Landes Salzburg von Univ. Doz. H. Wagner im Salzburg-Atlas von E. LENDL 1955, die allerdings leider nur eine Übersicht über die Hauptgliederung vermittelt (Höhenstufen, wichtigste bodenbedingte natürliche Vegetationsstufen), wurde versucht, die horizontale und vertikale Ausdehnung der einzelnen Vegetationsstufen im Land Salzburg aufzuzeigen.

Es muß aber deutlich darauf hingewiesen werden, daß infolge der geringen Unterlagen diese Aufstellung nur eine provisorische sein kann, vielleicht aber gerade deshalb zu Verbesserungen anregen wird. Insbesondere die Höhen der Grenzen zwischen den Vegetationsstufen, die auf Grund weniger eigener Aufzeichnungen an Hand der "Österr. Karte 1:25.000 festgelegt wurden, sind einer eingehenderen Bearbeitung vorbehalten. (Z.B. wurden die exponierungsbedingten Höhenunterschiede nicht berücksichtigt, vielleicht nimmt sich ein Botaniker der Arbeitsgemeinschaft dieser dankbaren Aufgabe an!?)

Colline Stufe (Hügel- oder Kulturstufe, untere Waldstufe).

Im Alpenvorland, im Salzburger Becken nach Süden bis Golling bis ca. 500 m (untere Buchenstufe). Im Salzburger Becken auch Eichen-Hainbuchenwald bis Hallein. Weitere kleine Flächen im Salztal zwischen St. Johann Pg. und Bischofshofen bis ca. 600 m und im Saalfeldener Becken bis ca. 750 m. (Untere Buchenstufe).

Als Kulturpflanzen finden wir in der collinen Stufe Mais, ausgedehnten Obst- und Getreidebau. Vogelarten wie Elster, Mittelspecht und Gartenbaumläufer sind die charakteristischen Brutvögel dieser Höhenstufe.

#### Montane Stufe (Bergstufe, mittlere Waldstufe).

Sie umfaßt im Alpenvorland die obere Buchenwaldstufe des Haunsbuch-Tann-Kolomansberges und der Großen Pläike bis ca. 800 m, die Höhen der Salzburger Stadtberge, weiters die obere Buchenstufe der Kalkvoralpen bis ca. 1100 m, die der Kalkhochalpen und der Niederen Tauern bis ca. 1000 m, und die der Hohen Tauern bis ca. 1150 m. In den klimatisch stärker kontinental beeinflussten inneren Alpentälern (Lungau, oberes Salzach- und Ennstal) fehlt die Buchenstufe, hier sind in der ganzen Waldstufe Fichten und Lärchen vorherrschend.

In den trockenen Gebieten der Montanstufe finden wir noch etwas Getreidebau, weiters gedeihen besonders Kartoffel noch sehr gut. Charakteristische Brutvögel der Montanstufe sind z.B. Zwergschnäpper, und Weißbrückenspecht. Aus der großen Zahl von Arten, die an der oberen Grenze der Montanstufe auch ihre obere Verbreitungsgrenze haben, seien Wiedehopf, Wendehals, Kleinspecht, Blaumeise, Sumpfwildkatze und Waldlaubsänger genannt.

#### Subalpine Stufe (Gebirgsstufe, obere Waldstufe).

In ihr sind Nadelwälder vorherrschend. Im Alpenvorland finden wir sie nur mehr am Kolomansberg und an der Großen Pleike im Gipfelbereich oberhalb ca. 800 m. Die subalpine Stufe ist nach oben mit der Krüppelgrenze abgeschlossen. (Siehe Anmerkung!) Sie liegt in den Kalkvoralpen bei ca. 1650 m, in den Kalkhochalpen bei ca. 1700 m, in den Schieferalpen bei ca. 1850 m, in den Niederen Tauern und im Bundschuhgebiet bei ca. 1900 m und in den Hohen Tauern bei ca. 2000 m.

Die obere Waldgrenze ist heute vielfach infolge Weidebetrieb und starker Schlägerungen herabgedrückt, Zwergstrauchgesellschaften zeigen aber noch den Verlauf der ursprünglichen Waldgrenze. In der subalpinen Stufe ist Weidewirtschaft dominierend. Charakteristische Brutvögel dieser Höhenstufe sind Auerhuhn, Dreibehenspecht und Tannenhäher. Etwa 74 Arten sind noch in der subalpinen Stufe Brutvögel, lediglich 27 Arten brüten dann noch in der darüberliegenden alpinen Stufe.

#### Alpine Stufe (Hochgebirgs- oder Rasenstufe).

Sie umfaßt den Groß- und Zwergstrauchgürtel (Legföhren, Erlen, Alpenrose, Heidelbeere, Preiselbeere) und darüber den Wiesen- (Rasen-)gürtel, der sich nach oben immer mehr in einzelne Flecke auflöst. Hier beginnt die Nivalstufe (Schneestufe) oberhalb der klimatischen Schneegrenze, mit dem Pionierrasen-Polsterpflanzen- und Kryptogamengürtel. Die unteren Grenzen der alpinen Stufe siehe unter "Subalpine Stufe - obere Grenzen". Charakteristische Brutvögel dieser Vegetationsstufe sind Alpenbraunelle, Alpenschneehuhn und Schneefink.

Anmerkung: Die Grenze zwischen alpiner und subalpiner Stufe wird von verschiedenen Autoren unterschiedlich interpretiert. Laut SCHRÖTER in CORTI 1955 gehören die Groß- und Zwergstrauchgesellschaften, innerhalb deren die Krüppelgrenze verläuft, der alpinen Stufe an. GRÜNIG in GLUTZ 1962 nennt die Krüppelgrenze als Beginn der alpinen Stufe, die Waldgrenze als Ende der subalpinen Stufe und spricht von einer Übergangszone von subalpiner zu alpiner Stufe zwischen Wald- und Baumgrenze. Da eine Reihe von Arten gerade in dieser Übergangszone brütet, erhebt sich die Frage nach richtiger Einordnung. Beispiel Ringdrossel: Sowohl Brutvogel in alpinen Legföhrenbeständen an der Krüppelgrenze

als auch unterhalb der Waldgrenze. Ist diese Art nun Brutvogel der subalpinen und alpinen, oder nur der subalpinen Stufe? In der folgenden Artenliste ist die Krüppelgrenze als obere Grenze der subalpinen Stufe angenommen, die Groß- und Zwergstrauchgesellschaften ober der Krüppelgrenze der alpinen Stufe zugeordnet. Bei Brutnachweisen in dieser Zone wäre es daher vorteilhaft, genaue Beschreibungen des Neststandortes anzugeben, etwa "Legföhren 1700 m, 50 m ober Krüppelgrenze, (Krüppelgrenze zwischen 1650 m und 1590 m schwankend, obere Legföhrengrenze zwischen 1720 und 1780 m schwankend.)" Eventuell Übersichtsfoto mit eingezeichnetem Neststandort anfertigen.

## A R T E N L I S T E

Nach dem Artnamen werden in Klammern die Vegetationsstufen angeführt, in denen die jeweilige Art in Salzburg brütend bzw. in der Fortpflanzungszeit beobachtet wurde. Ein "x" nach der Klammer zeigt an, daß von der betreffenden Art aus der Zeit nach 1900 ein eindeutiger Brutnachweis aus dem Land Salzburg vorliegt. Um die im Lande nur sporadisch oder in einem kleinen Gebiet (an der Verbreitungsgrenze) vorkommenden Arten herauszuheben, werden diese durch ein "s" nach dem Artnamen gekennzeichnet. Jene Arten, von denen nur in Einzelfällen ein Brutnachweis bzw. eine Feststellung in der Fortpflanzungszeit vorliegt, wobei es sich vermutlich um Ausnahmefälle handelt, werden durch ein "a" nach dem Artnamen gekennzeichnet. Von wenigen Fällen (z.B. Waldschnepfe) abgesehen, werden nur Daten nach 1900 angeführt, der größte Teil stammt aus den Jahren 1950 bis 1962.

Von jeder Art werden, soweit vorhanden, aus allen Hauptlandschaften Salzburgs die höchsten und den Zentralalpen nächstliegenden, bei "Bergvögeln" auch die tiefsten und den Zentralalpen fernstliegenden, derzeit (bis 1962) bekannten Brutnachweise mit nachfolgender Jahreszahl bzw. Beobachtungen in der Fortpflanzungszeit mit Monats- und Jahreszahl, die jeweiligen Gebiete aus denen die Daten stammen und die Gewährsinstanzen mitgeteilt.

(Alpenvorland und Salzburger Becken: AVL, SB; Kalkvoralpen, d.s. Gaisberg-Fagergruppe, Schober-Filbling-Schafberggruppe, Osterhorn-Gamsfeldgruppe und das Wartberggebiet westlich der Salzach: KVA; Kalkhochalpen: KHA; Schieferzone (Grauwacke) incl. oberes Salzachtal nördlich des Flusses: SCH; Hohe Tauern incl. oberes Salzachtal südlich des Flusses: HT; Niedere Tauern incl. Becken des Lungaues nördlich der Mur: NT; und Bundschuhgebiet BU.

Die Höhenangaben laut "Österreichischer Karte 1:25.000 und 1:50.000" beziehen sich immer auf die Beobachtungsorte und nicht auf die Höhe der angegebenen Örtlichkeiten.

Es wurden stets die jüngsten Daten verwertet um möglichst die gegenwärtigen Verbreitungsgrenzen aufzuzeigen. Manchmal differieren die höchsten Nachweise in den einzelnen Hauptlandschaften sehr stark, was jedoch zu keinen Schlußfolgerungen führen darf: Besonders in den Kalkhochalpen sind die oberen Verbreitungsgrenzen noch wenig erforscht worden. Bei einigen Arten lagen Daten knapp vor bzw. nach der durchschnittlichen Bebrütungs- und Nestlingszeit vor, die aus wesentlich höheren Lagen als die bisher ermittelten höchsten Brutnachweise stammten. Diese Daten wurden, um alle Fehlerquellen auszuschalten, nicht verwertet, sondern nur solche aus der durchschnittlichen Jungvögel-Schlüpfzeit der jeweiligen Art. Ebenso wurden keine Beobachtungen aus tiefen Lagen verwertet, wenn nur der geringste Verdacht einer Wetterflucht bestand. (z.B. Ringdrossel). Bei einigen Arten mußten auch Daten knapp nach der Frühjahrs-Durchzugzeit herangezogen werden, (Grasmücken), sie wurden aber nur dann ver-

wendet, wenn es sich um singende Männchen handelte, die offensichtlich schon Reviere innehatten. Ebenso wurden nur jene Daten aus der zu Ende gehenden Fortpflanzungszeit verwendet, wenn es sich dabei um revierbesitzende (singende) Männchen handelte.

Bei Arten deren Vertikalverbreitung von der collinen in die montane Stufe reicht, aus dieser aber kein Brutnachweis (Abkürzung: BNW) vorliegt, werden auch die höchsten Brutnachweise in der collinen Stufe mitgeteilt. (Krickente). Analog wird bei jenen Arten verfahren, deren höchste Brutnachweise offensichtlich Extremfälle sind (Höcker-  
schwan).

Da zur Zeit noch keine genauen Untersuchungen über Unterschiede in der Siedlungsdichte in der Vertikalen vorliegen, kann noch nicht beurteilt werden, ob es sich bei den Höhenangaben um Normal- oder Extremfälle handelt. Möglicherweise liegt bei einem Teil der Arten die obere (untere) Verbreitungsgrenze im Durchschnitt etwas tiefer (höher).

Jene Arten die TSCHUSI in seinen Listen (1877, 1887 und 1915) als Brutvögel Salzburgs bezeichnete, von denen aber entweder keine Nachweise über ein mögliches Brüten aus letzter Zeit vorliegen, oder ein Brüten durch keinen Hinweis auf Beläge gesichert wurde, sind von dieser Liste gestrichen worden. (Fischreiher, Lachmöwe, Schwarzstirnwürger).

Die größtenteils noch unveröffentlichten Daten stammen von folgenden Beobachtern, allen sei an dieser Stelle für die Überlassung herzlichst gedankt: Ai: Ambros Aichhorn, Au: Ausobsky Albert jr., Br: Franz Brückbauer, Cz: Czerny Erika, Er: Hans Ernst, Gr: Michael Graf, Ho: Siegfried Hofmann, Hub: Jakob Huber, Hu: Rudolf Hutz, Ko: Max Kobler, La: Friedrich Laccini, Li: Andreas Lindenthaler, Sp: Dipl. Ing. Franz Spindler, Tr: Prof. Dr. E. P. Tratz, Wi: Hans Winkler, Wt: Josef Wintersteller, Wo: Dr. Fritz Wotzel, Ma: Karl Mazzucco

Haubentaucher, Podiceps cristatus: (coll.- mont.) x

SCH: 750 m BNW 1961, 1962 Zellersee Pzg. (Ai, Au)

Rothalstaucher, Podiceps griseigena: (coll.) x, a

AVL: 506 m BNW 1955 Wallersee (Au) TRATZ 1960, AUSOBSKY 1962<sup>e</sup>

Zwergtaucher, Podiceps ruficollis: (coll., mont.?) x

SB: 435 m BNW 1959 Viehhausen (Baggerweiher) WOTZEL 1961

AVL: 550 m BNW 1962 Luginger-See Anthering (Wo)

Zwergrohrdommel, Ixobrychus minutus: (coll.) x, s

AVL: 506 m BNW 1952, 1953 Wallersee (Sp)

Stockente, Anas platyrhynchos (coll. - mont.) x

KVA: 720 m 5.1961 Elsbethener Mühlstein (Egglsee) (Au)

SCH: 750 m BNW 1961 Zellersee Pzg. (Ai, Au)

720 m 5.1961 Goldegg-Schernberg (Au, Hu)

NT: 1080 m 5.1961 Gröbendorf-Fichl Lungau (Au, Hu, Ma)

1097 m BNW 1960, 5., 6.1961 Jägersee Kleinarl (Au, Hu, Ma)

Krickente, Anas crecca: (coll.- mont.?) x, s

AVL: 510 m BNW 1955 Wallersee (Au, Ma)

SCH: 750 m 5.-7.1961 Zellersee Pzg. (Ai)

Knäkente, Anas querquedula: (coll.) x, s

AVL: 510 m BNW 1955 Wallersee (Ma, Li)

Höckerschwan, Cygnus olor: (coll.-mont.) x

SCH: 750 m BNW 1961 Zellersee Pzg. (Ai, Au)  
NT: 1097 m BNW 1960, 1961 Jägersee Kleinarl (Au, Hu, Ma)  
siehe auch TRATZ 1962.

Steinadler, Aquila chrysaetos: (subalp.) x

KHA: ca.1250 m BNW 1951 Reiteralpe (Landeskartei)  
HT: 1750 m BNW 1958 Angertal (Mühlberger)  
1380 m BNW 1961 Fuschertal (Ai)

Weitere Horste ohne Höhenangabe im Zederhaustal NT 1941, Weiß-  
priachtal NT 1940 (Tr mündl.) Oberscheifau KVA 1958 (Li).

Zwergadler, Hieraaetus pennatus: (mont.-subalp.?)

KHA: ca.1500 m 6.-7.1959 Hochkranz (Weißbach/L.) (Ho)  
siehe auch AUSOBSKY-MAZZUCCO 1961

Mäusebussard, Buteo buteo: (coll.-subalp.)

KVA: 1450 m 6.1962 Trattberggebiet (Au)  
KHA: 900 m 6.1961 Wildenbachschlucht Lofer (Au, Hu)  
SCH: 1200 m 4.1960 (brutverdächtig) Hochgrindeck (Au)  
HT: 900 m 4.1961 ( " " ) Klammstein (Au, Hu)  
NT: 1800 m 7.1961 Radstädter Tauernpaß (Ma)  
1700 m 7.1961 Prebersee (Ma)  
1300 m 6.1961 Großarlal (Au, Hu)

Sperber, Accipiter nisus: (coll.-subalp.)

KVA: 900 m 7.1958 Rettenkogel Weißenbach (Ma)  
KHA: 800 m 5.1961 Leogang Otting (Ma)  
SCH: 850 m 5.1961 Bördlsee Lend (Au, Hu)  
HT: 1800 m 5.1961 Naßfeld Gastein (Au)

Belege aus der Fortpflanzungszeit: (Br)

771 m Dürrnberg b. Hallein KHA  
452 m Oberalm b. Hallein KVA  
510 m Seekirchen AVL

(Höhenzahlen beziehen sich nicht auf den Erlegungsort)

Habicht, Accipiter gentilis: (coll.-subalp.):

AVL: 400 m 6.1962 Weitwörther-Au (Ma)  
SCH: 900 m 6.1962 Hochgrindeckgebiet (Au)  
1400 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Hub)  
HT: 2300 m 7.1956 Obersulzbachtal (Er)

Belege aus der Fortpflanzungszeit: (Br)

437 m 7.1955 Leopoldskroner-Moos SB  
544 m 5.1956 Thalgau KVA-AVL  
402 m 7.1959 Adnet KVA

(Höhenzahlen beziehen sich nicht auf den Erlegungsort)

Wespenbussard, Pernis apivorus: (coll.-mont.) x

KVA: 480 m 6.1962 Großmain Wartberg (Ma)  
KHA: 1300 m BNW 1910 Leogang (Wihr fide J.Gengler in CORTI 1959)  
SCH: 700 m 6.1959, 5.-8.1960 Bischofshofen (Au)

Belege aus der Fortpflanzungszeit: (Br)

446 m 6.1959 Puch SB-KVA  
434 m 6.1955 Anif SB  
446 m 6.1956 Wals SB  
712 m 6.1956 Abtenau KVA-KHA  
697 m 7.1957 u. 6.1958 Hüttau SCH

(Höhenzahlen beziehen sich nicht auf den Erlegungsort)

Rohrweihe, Circus aeruginosus: (Coll.) a

AVL: 506 m (Weibchen mit legereifem Ei, Abschuß) 4.1952  
Wallersee (Au, Spi)

Fischadler, Pandion haliaetus: (coll.-mont.?)

Heute kein Brutplatz bekannt. Nach TSCHUSI 1915 Anfang dieses Jahrhunderts Brut am Mondsee 480 m AVL. Im Hinterseegebiet angeblich noch 1920 brütend. 700 m KVA. (Tagebucheintragung Prof. Dr. E. F. Tratz.)

Heute ist der Fischadler regelmäßiger Durchzügler (März-Mai; August-Oktober). Seit 1952 33 Beobachtungen von 1-2 Ex.

Baumfalke, Falco subbuteo: (coll.-mont.)

AVL: 510 m 7.1956, 6.1960 Wallersee (Gugg, Schneider; Gugg in litt. Ma)

500 m 7.1962 Hallwang (1a)

SB: 430 m 6.1961 Elsbethener-Au (Ma)

SCH: 600 m 6.1958, 6.-9.1959 Bischofshofen (Au)

650 m 6.1960 St. Johann Pg. (Au)

1100 m 6.1958 Hochgrindeckgebiet (Au)

HT: 790 m 7.1917 Kaprun TRATZ 1918

NT: 1700 m 7.1961 Dürrenegg-See (Preberseegebiet Lg.) (Ma)

Wanderfalke, Falco peregrinus: (mont.-subalp.-alp.?) x

KVA: 900-1000 m BNW 1909, 6.1950 Nockstein (Plaz 1911 in CORTI 1959 und Murr und Tratz, Tagebuch Tr)

KHA: 1400 m 6.1960 Bluntautal (Ma)

NT: 1800 m 7.1960 Tappenkar Kleinarl (Au, Ma)

Beleg aus der Fortpflanzungszeit (Br), Höhenangabe bezieht sich nicht auf den Erlegungsort.

450 m 7.1953 Hallein KHA?

Turmfalke, Falco tinnunculus: (coll.-alp.) x

KVA: 1500 m 6.1962 Trattberggebiet (Au)

KHA: 2000 m 6.1957 Hagengebirge (Au)

SCH: 900 m BNW 1962 Wagrain (Hu)

1700 m 7.1962 Schmittenstein (Au)

1700 m 8.1962 Gaibstein Mittersill (Ai, Au)

HT: 1600 m BNW 1917 Kaprun Kesselfall TRATZ 1918

2030 m 5.1961 Bockhart Gastein (Au)

2100 m 7.1955 Obersulzbachtal (Ma)

NT: 2100 m 7.1960 Tappenkar Kleinarl (Au, Ma)

BU: 2100 m 6.1961 Gaipahöhe (Au, Hu)

Alpensneehuhn, Lagopus mutus: (alp.) x

KHA: 1850 m BNW 1958 Hagengebirge (Au)

1820 m 6.1955 Untersberg (Au)

2090 m BNW 1961 Hagengebirge (Au)

SCH: 1950-2010 m 7.1962 Uttendorfer Hochsonnberg (Au)

2060 m BNW 1953 Piesendorfer Hochsonnberg (Murr, Wüst; Murr in litt.)

HT: 2100 m BNW 1958 Kolm Saigurn (Hu)

2560 m BNW 1955 Amertal (Ma)

NT: 2250 m 8.1962 Seekarspitze (Cz)

2450 m BNW Dat? Hafnergruppe (bereits auf Kärntner Boden) (Schönbeck in CORTI 1959, Schönbeck in litt.)

BU: 2100 m 8.1962 Gaipahöhe (Ai, Au)

Birkhuhn, Lyrurus tetrix: (coll.; obere subalp.- untere alp.) x

- AVL: 510 m BNW 1956 Wallersee (Ma,Ko)  
 KHA: 1550 m 9.1953 (Herbstbalz) Untersberg (Au)  
 1600 m 6.1960 Hochköniggebiet (Au)  
 SCH: 1680 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Au,Hub)  
 HT: 1900 m 5.1961 Bockhartsee Gastein (Au)  
 1800 m BNW 1956 Obersulzbachtal (Henry Makowsky)  
 MAZZUCCO Manuskript

Auerhuhn, Tetrao urogallus: (subalp.) x

- KHA: 1350 m 8.1955, BNW (Höhe?) 1955 Untersberg (Au, Ma)  
 SCH: 1150 m BNW 1958 Hochgrindeckgebiet (Au)  
 1640 m BNW 1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Au, Hub)

Haselhuhn, Tetrastes bonasia: (mont.-subalp.) x

- KVA: 1000 m 8.1957 Nockstein (Ma)  
 KHA: ? m BNW 1909 "bei Leogang" d.i. 786 m (Wihr, Parrot  
 1909 in CORTI 1959)  
 800 m BNW 1961 Blühnbachtal (Hu)  
 SCH: 1040 m 3., 4., 11., 12. 1960, 1., 3. 1961 Hochgrindeckgebiet (Au)  
 1400 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Hub)  
 HT: 900 - 1000 m BNW 1917 Kaprunertal TRATZ 1918

Steinhuhn, Alectoris graeca: (obere subalp.-untere alp.) s

- KHA: m 1.1963 Saalfelden (erschöpft gefangen) (Tr)  
 SCH: 1890 m 7.1962 Gaißstein Mittersill (Au)

Rebhuhn, Perdix perdix: (coll.-mont.) s

- AVL: 500, 510 m 4.1961 Seeham, Wallerseegebiet (Ma)  
 SB: 420 m 6.1962 Kleßheim, Taxham, Lehen (Ma)  
 NT: 1020 m 4.1962 Moosham Lungau (Au, Ma)  
 BU: 1040 m 5.1960 Saumoos b. St. Margarethen Lungau (Ma)

Wachtel, Coturnix coturnix: (coll.-mont.) s

- AVL: 510 m 5.1958 Wallersee (Ma)  
 SB: 420 m 7.1959, 7.1958 Bergheim, Taxham (Ma)  
 430 m 5.1958 Anif (Ma)  
 SCH: 780 m 6.1958 Buchberg Bischofshofen (Au)  
 HTB: 756 m 7.1962 "Filzmoos" Kaprun (Au) siehe auch TRATZ 1918

Fasan, Phasianus colchicus: (coll.-mont) x

- SB: 470 m 5.1961 Vigaun (Au)  
 BU: 1040 m 5.1961 St. Margarethen Lungau (Au, Hu, Ma)

Wasserralle, Rallus aquaticus: (coll.-mont.) s

- AVL: 506 m 4.1957 Wallersee (Ma)  
 SCH: 780 m 7.1962 Uttendorf (Au)

Tüpfelsumpfhuhn, Porzana porzana: (coll.) s

- AVL: 506 m 4.1952 Wallersee (Au)

Wachtelkönig, Crex crex: (coll.-mont.) x, s

- SB: 420 m 7.1960 Taxham (Ma)  
 AVL: 510 m BNW 1952 Wallersee (Au)  
 SCH: 540 m 6.1959 Bischofshofen (Au)  
 960 m "alljährlich gehört" Höch b. Altenmarkt Platz 1911  
 in CORTI 1959  
 NT: 1020 m 5.1960 Moosham Lungau (Ma)

Teichhuhn, Gallinula chloropus: (coll.-mont) x

- AVL: 506 m BNW 1952 Wallersee (Au)  
 410 m BNW 1954 Maria Plain (Au)  
 SCH: 750 m 5.,6.1961 Zellersee Pzg. (Ai)

Bläßhuhn, Fulica atra: (coll.-mont.): x

- SCH: 770 m BNW 1962 Uttendorf (Au)

Kiebitz, Vanellus vanellus: (coll.-mont.) x

- SCH: 750 m BNW 1961 Zellersee Pzg. (Ai)  
 NT: 1090 m 4.1962 (Nestmulden ohne Eier) Mariapfarr Lungau  
 (Au, Ma). siehe auch WOTZEL 1961

Flußregenpfeifer, Charadrius dubius: ( ? ) s?

- NT: 1100 m 8.1942 Weißpriach (Tr) Möglicherweise noch im Brut-  
 gebiet. Eine Begehung des Gebietes im April 1962  
 (Au, Ma) ohne Ergebnis.

Bekassine, Gallinago gallinago: (coll.: alp.) x

- AVL: 510 m BNW 1952, 1955 Wallersee (Au, Ma)  
 SCH: 750 m 4.1962 (später keine Beobachtungen - ein Brüten ist  
 fraglich) Zellersee Pzg. (Ai, Au, Ma u.a.)  
 BU: 2050 m laut Oberjäger Simbürger in Bundschuh 1961 Altvögel  
 mit Pulli, Stachenbergsee Zechnerhöhe. 6.1962 eben-  
 da (Hu) 8.1962 ebenda (Ai, Au).  
 Dieses außergewöhnliche Brutvorkommen sollte unbedingt  
 noch durch einen erfahrenen Beobachter bestätigt  
 werden. (Gelegefund).

Waldschnepfe, Scolopax rusticola: (coll.-subalp.)

- KVA: 1650 m BNW Jahr? Tabor Abtenau TSCHUSI 1887

Brachvogel, Numenius arquata: (coll.) x

- AVL: 510 m BNW 1955, 1956, 1958 Wallersee (Ai, Au, Ma, Ko, Wo u.a.)  
 siehe auch WOTZEL 1961

Rotschenkel, Tringa totanus: (coll.) x, s

- AVL: 510 m BNW 1953, 1955, 1956, 1958 Wallersee (Ai, Au, Ma)

Flußuferläufer, Actitis hypoleucos: (coll.-mont)

- SB: 430 m 5.,6.1961 Salzach bei Puch (Au) In diesem Gebiet  
 lt. TSCHUSI vor 1900 BNW.  
 NT: 1097 m 5.,6.1961 Jägersee Kleinarl (Au, Hu)

Hohltaube, Columba oenas: (coll.) s

- SB: 420 m 6.1962 Kleßheim (Gr)  
 500 m 7.1962 Plainberg (La)

Ringeltaube, Columba palumbus: (Coll.-subalp.) x

- SB: 410 m BNW 1951 Lieferinger-Au (Au)  
 KVA: 1300 m 6.1962 Schmittenstein (Au)  
 SCH: 1500 m 7.1959 Hochgrindeckgebiet (Au, Ma)  
 HT: 1100 m 7.1955 Amertal (Au, Ma)  
 NT: 1150 m 6.1961 Vordermuh (Au, Hu, Ma)

Türkentaube, Streptopelia decaocto: (coll.-mont.) x

SB: 480 m 4.1962 Golling (Li)  
 KHA: 740 m 5.1961 Saalfelden (Au)  
 SCH: 760 m 6.1962 Bruck a.d.Glocknerstraße (Au)  
 NT: 1130 m 4.1962 Hauterndorf (Au, Ma)

Turteltaube, Streptopelia turtur: (coll.)

AVL: 510 m 5.1958 Wallersee (Ma, Ko)  
 SB: 405 m 6.1956 Lieferinger-Au (Ma): 435 m 5.1960 Goiser-Moor (Ma)  
 420 m 7.1958 Taxham u. Viehhausen (Ma)  
 SCH: 540 m 5., 7.1958 Bischofshofen (Au)

Kuckuck, Cuculus canorus: (coll.- untere alp.) x

KVA: 1500 m 6.1962 Schmittenstein (Au)  
 KHA: 1300 m BNW? (Weibchen mit Wasserpieper-Ei) 6.1954 Unters-  
 berg (Au)  
 1670 m 6.1960 Hochköniggebiet (Au)  
 SCH: 1100 m 6.1958 Hochgrindeckgebiet (Au)  
 HT: 1800 m 5.1961 Bockhartsee Gastein (Au)  
 1800 m BNW 1954 Forsterbachtal Rauris BEZZEL-REMOLD 1958  
 NT: ca 1800 m 6.1962 Kleines Gurpitscheck (Ma)  
 1180 m BNW 1960 Karteis Großarlal (Au, Ma)  
 BU: ca 1600 m 6.1961 Wirtsnock (Au, Hu)

Schleiereule, Tyto alba: (coll.) x, s

AVL: 460 m BNW 1920, 4.1960 (Abschuß) Lamprechtshausen (Br, Tr)

Uhu, Bubo bubo: (mont.-subalp.) x

SB: 490 m BNW 1962 Hellbrunn (Windischbauer)  
 HT: ? m BNW ca. 1939 Ferleiten (Tr)  
 NT: ? m BNW 1940, 1943 Zederhaustal (Tr)

Zwergohreule, Otus scops: ( ? )

Nach TSCHUSI 1887 ein Belegstück ohne Daten aus Salzburg, ein  
 weiteres vom 22.9.1885, am Gersberg erlegt.  
 Im Sommer 1949 oder 1950 (ohne genaues Datum) 1 Ex. in 860 m  
 ober dem Winkl gut am Gaisberg beobachtet. (Au)

Sperlingskauz, Glaucidium passerinum: (mont.-subalp.) x

SCH: 1650 m BNW 1962 Hochgrindeckgebiet (Hu)  
 1790 m 6.1962 Hochgrindeckgebiet (Hu)  
 850 m 4.1962 Werfenweng (Hu)  
 HT: 1500 m 7.1952 Rauris Gstatter-Hochalm BEZZEL-REMOLD 1958

Steinkauz, Athene noctua: (coll.) s

SB: 430 m 4.1960 Salzburg (Wo)

Waldkauz, Strix aluco: (coll.-subalp.) x

SB: 500 m BNW 1957 Mönchsberg (Ai)  
 KVA: 610 m 6.1962 Gaisberg (Ma, Wi)  
 KHA: 700 m 6.1961 Bluntautal (Ma)  
 SCH: 680 m BNW 1959 Bischofshofen (Au)  
 1100 m 6.1960, 5.1962 Gainfeld Bischofshofen (Au, Hu)  
 NT: 1350 m BNW 1961 Vordermuhr Lungau (Au, Hu, Ma)

Habichtskauz, Strix uralensis: (subalp)

AVL: ? m 4.1946 (Abschuß) Mondsee d.i. 480 m (Br) Magreiter)  
 NT: 1380 m 11.1960 (Abschuß) Hollersberg St. Michael Lg. (VS Dir.)

Waldohreule, Asio otus: (coll.- mont.) x

AVL: 580 m BNW 1949 Hutzling Anthering (Au)  
 SB: 430 m BNW 1961 Hallein-Taxach (Ma)  
 SCH: 770 m "Sommer 1957" Totfund; Uttendorf LACKNER 1960

Rauhfußkauz, Aegolius funerus: (subalp.)

SCH: ca. 1350 m ca. 1940 (Beleg) Pöham (Au, Hu)  
 NT: ca. 1460 m kein Datum (Beleg) Labeneck Radstadt (Obf. Trieb)

Ziegenmelker, Caprimulgus europaeus: (mont., subalp.?)

KHA: 660 m 5. 1959 (Beleg) Weißbach bei Lofer (Ho)  
 HT: 1325 m 30.7. und 5.8. 1955 Amertal (Au, Ma)

Mauersegler, Apus apus: (coll.- mont.) x

KVA: 850 m BNW 1961 St. Koloman  
 KHA: 900 m BNW 1961 Werfenweng  
 SCH: 1080 m BNW 1961 Dienten  
 HT: 1000 m BNW 1961 Badgastein  
 NT: 1120 m BNW 1961 Mauterndorf AUSOBSKY 1962

Alpensegler, Apus melba: (mont. - subalp.?) x, s

NT: 1200 m BNW 1961 Großarlital. AUSOBSKY 1962 c  
 HT: 1400 m 8. 1962 (Anf.) Anlaufital (Gr); auch von G. Müller aus  
 Crailsheim am 5.6. 1960 in Badgastein-Böckstein fest-  
 gestellt. (Gugg in litt., siehe auch AUSOBSKY 1962c)

Eisvogel, Alcedo atthis: (coll.-mont.?) x, s

SB: 405 m BNW 1945 Lieferinger-Au (Gr)  
 KHA: 480 m "Sommer" 1936 Bluntautal (Li)  
 SCH: 540 m 4. 1958, 7. 1959 Bischofshofen-Mitterberghütten (Au)

Wiedehopf, Upupa epops: (coll.- mont.) x, s

SB: 435 m BNW 1952 Goiser-Moor (Li)  
 SCH: 990 m BNW 1962 Walchen Pzg. (Au)  
 1100 m 7. 1962 Mittersill (Au)

Grünspecht, Picus viridis: (coll.- mont., subalp.?) x

KVA: 800 m 5. 1961 Taugltal (Au)  
 KHA: 860 m 6. 1961 Annaberg (Au)  
 SCH: 1100 m BNW 1959 Hochgrindeckgebiet (Au)  
 1400 m 6. 1960 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
 NT: 1100 m 5. 1961 Vordermuhr (Au, Hu, Ma)

Grauspecht, Picus canus: (coll.- mont.) x

KVA: 720 m 5. 1961 Taugltal (Au)  
 KHA: 520 m 5. 1961 Tenneck-Sulzau (Au)  
 SCH: 600 m BNW 1958 Bischofshofen (Au)  
 850 m 5. 1961 Böödlsee Lend (Au, Hu)  
 HT: 950 m 6. 1961 Kaprun (Au, Hu)  
 NT: 1250 m 6. 1962 (Männchen in Höhle rufend) Tweng (Ma)

Buntspecht, Dendrocopos major: (coll. - subalp.) x

KHA: 1250 m 5. 1961 Hochköniggebiet (Au, Hu)  
 SCH: 980 m BNW 1959 St. Johann Pg. (Ai)  
 NT: 1100 m 6. 1961 Jägersee Kleinarl (Au, Hu)

Mittelspecht, Dendrocopos medius: (coll.) x, s

SB: 420 m BNW 1960, 5.1962 Kleßheim (Gr)

Weißrückenspecht, Dendrocopos leucotos: (mont.,- subalp.?) s

KVA: 1000 m 9.1961 Nockstein Gaisberg (Ma)  
 ? m 6.1885 bei Zinkenbach d.i. 567 m (Beleg O.Reiser im  
 Naturhist.Mus. Wien)  
 ? m 5.1882 "Brandt" bei Hallein d.i. 469 m, TSCHUSI 1887  
 KHA: 700 m 5.1954 Weißbach Lofer (Ho)  
 510 m 5.1955 Bluntatal (Ma,Ko)

Kleinspecht, Dendrocopos minor: (coll.-mont.) x

SB: 500 m BNW 1958,1959 Mönchsberg (Ai)  
 SCH: 980 m 5.1958, 4.1959 St. Johann Pg. (Ai)

Dreizehenspecht, Picoides tridactylus: (subalp.)

KHA: 1100 m 8.1955 Untersberg (Au)  
 SCH: 900 m 6.1958 Hochgrindeckgebiet (Au)  
 1500 m 7.1959 Hochgrindeckgebiet (Au, Ma)  
 HT: 1500 m 7.1955 Amertal (Au, Ma)  
 NT: 1400 m 9.1962 Mitterkleinarl Kraxenkogel (Ma)  
 BU: 1720 m 6.1961 Wirtsnock (Au, Hu)

Schwarzspecht, Dryocopus martius: (coll.- subalp.) x

KVA: 880 m BNW 1949 Klausberg (Gaisberg) (Au)  
 KHA: 1300 m 6.1957 Hagengebirge (Au)  
 1300 m 5.1961 Hochköniggebiet (Au, Hu)  
 SCH: 1350 m 6.1960 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
 HT: 1600 m 7.1955 Amertal (Au, Ma)  
 BU: 1720 m 6.1961 Wirtsnock (Au, Hu)

Wendehals, Jynx torquilla: (mont.)

SB: 440 m 6.1961 Parsch Salzburg (Au, Ma) dzt. die den  
 Zentralalpen fernstliegende Feststellung in der  
 Fortpflanzungszeit. Im AVL fehlt? der Wendehals.  
 KVA: 750 m 5.1961 Hellweg St.Koloman (Au)  
 SCH: 1030 m 4.1961 Pöham (Au, Hu)  
 840 m 5.1961 Goldegg-Goldeggweg-Böndlsee b.Lend (Au, Hu)  
 NT: 1150 m 5.1961 Moosham u. Schellgaden Lungau (Au, Hu, Ma)  
 KHA: 750 m 5.1961 Leogang (Ma)

Heidelerche, Lullula arborea: ( mont.) a, (s?)

KVA: 1230 m 6.1962 Rengerberg (Au). Die bisher einzige Fest-  
 stellung in der Fortpflanzungszeit: 2(1singt) Ex.

Feldlerche, Alauda arvensis (coll.- mont.; alp.) x

SB: 490 m 6.1962 Golling Kellau (Au)  
 KHA: 730 m 5.1961 Saalfelden  
 SCH: 850 m 5.1960, 6.1962 Buchberg Bischofshofen (Au)  
 HT: 800 m 7.1962 Hollersbach (Au)  
 NT: 1200 m 4.1962 Fanning Mauterndorf (Au, Ma)  
 BU: 2100 m 6.1961 Gaipahöhe - Gmeinnock (Au, Hu)

Rauchschwalbe, Hirundo rustica: (coll. - mont.) x

KVA: 850 m BNW 1961 St.Koloman  
 KHA: 780 m BNW 1961 Annaberg  
 SCH: 1080 m BNW 1961 Dienten  
 HT: 1070 m BNW 1962 Krimml  
 NT: 1120 m BNW 1961 Mauterndorf siehe auch AUSOBSKY 1962

Mehlschwalbe, Delichon urbica: (coll.- subalp., alp.) x

- KVA: 850 m BNW 1961 St. Koloman
  - KHA: 1400 m BNW 1961 Birgkar Hochkönig
  - SCH: 1080 m BNW 1961 Dienten
  - HT: 2450 m BNW 1960 Franz Josefshöhe Glockner (Kärnten)
  - 1470 m 9.1960 Enzingerboden Stubachtal
  - NT: 1660 m BNW 1961 Obertauern
  - BÜ: 1730 m BNW 1961 Feldseite Dr. Mehrlhütte
- siehe auch AUSOBSKY 1962

Felsenschwalbe, Ptyonoprogne rupestris: (mont.- subalp.) x

- KHA: 1100 m 8.1962 Diesbach (Ai,Au)
  - HT: 1380 m 5.1961, 8.1962 Ferleiten (Ai)
  - NT: 1400 m 8.1962 Zederhaustal (Ai,Au)
- siehe AUSOBSKY-HUTZ 1962

Pirol, Oriolus oriolus: (coll. - mont.?) x, s

- AVL: 800 m 7.1962 Haunsberg (La)
- KVA: 800 m 6.1962 Rengerberg (Au)
- NT: 1130 m 5.1961 Gröbendorf Lungau (Au, Ma, Hu)

Kolkrabe, Corvus corax: (mont. - subalp.) x

- KVA: 900 m (Familienverband) Filbling WOTZEL 1963 Manusk.
- KHA: 1350 m BNW 1962 Werfenwenger-Au (Hu)
- SCH: 1150 m BNW 1960 Gainfeld Bischofshofen (Au, Hu)
- HT: 900 m BNW 1961, 1962 Gasteinerklamm (Au, Hu)
- NT: 900 m BNW 1962 Ginaubachschlucht Wagrain (Hu)

Rabenkrähe, Corvus (corone) corone: (coll.- subalp.) x

- KVA: 1500 m 6.1962 Trattberggebiet (Au)
- KHA: 1180 m 4.1961 Jochalm Bluntautal (Au, Br, Hu, Li, Ma, Pr)
- 1600 m 5.1961 Hochköniggebiet (Au)
- SCH: 1260 m 7.1962 Paß Thurn (Au)
- HT: 1600 m 5.1961, 9.1960 Naßfeld Gastein (Au, Ma)
- NT: 1400 m 4.1961 Flachautal (Au, Hu)
- 1800 m 7.1961 Radstädter Tauernpaß (Ma)
- BÜ: 1700 m 6.1961 Feldseite (Au, Hu)

Nebelkrähe, Corvus (corone) cornix: (mont.- subalp.) x

- SCH: 750 m 4.1962 Zellersee Pzg. (Ai, Au, Gr, La, Li, Ma, Wi, Wt)
- HT: 1600 m 5.1961 Naßfeld Gastein (Au)
- NT: 1600 m 4.1962 Radstädter Tauernpaß (Au, Ma)
- 1000 m BNW 1960 Kleinarl (Au, Ma)
- BÜ: 1700 m 6.1961 Feldseite (Bastard) (Au, Hu)

Dohle, Coloeus monedula: ( coll.- mont.) x

- KHA: 630 m 1957-1962 Jahresvogel Werfen Burg (Au)
- SCH: 540 m BNW 1934-36 Jahresvogel 1957-62 Bischofshofen (Au, Pr)
- HT: 800 m 4.1962 Schloß Kaprun (Ai, Au)

Elster, Pica pica: ( coll.) x

- SB: 475 m BNW 1961 Colling Torren (Au, Ma)

Hatte noch in der Mitte des vorigen Jahrhunderts die Talböden des Salzachtales bei St. Johann Pz., des Gasteinertales und möglicherweise auch des oberen Saalach- Salzach- und Ennstales besiedelt. Um die Jahrhundertwende aus ganz Salzburg nahezu verschwunden. Ab etwa 1940 Wiederbesiedlung des Alpenvorlandes und des Salzburger Beckens. Einzelbeobachtungen außerhalb der Fortpflanzungszeit auch wieder im Gebirge. 1960-61 Hofgastein, Thumersbach und Bischofshofen. (Au, Gr, Tr) siehe MAZZUCCO 1960

Tannenhäher, Nucifraga caryocatactes: (mont.?, subalp.) x

- KVA: 1000 m 6.1962 Gaisberg(Ma,Wi)  
 760 m 5.1961 Hellweng Taugltal (Au)  
 700 m 4.1960 Elsbethen Hengstberg (Ma)  
 KHA: 1180 m 4.1961 Bluntautal (Au,Br,Hu,Li,Ma,Pr)  
 600 m 5.1961 Tenneck (Au)  
 SCH: 1150 m BNW 1960 Hochgrindeckgebiet (Au)  
 540 m 3.1958 )  
 600 m 5.1959 } ) Bischofshofen (Au)  
 600 m 5.1960 } )  
 800 m 3.1961 )  
 850 m 5.1961 Böndlsee Lend (Au,Hu)  
 HT: 820 m 4.1961 Kitzlochklamm Raurisertal (Au,Hu)

Brutnachweise (März-April) an der Waldgrenze fehlen z.Z. gänzlich. Die Beobachtungen in der Montanstufe zwischen 540 und 850 m von März bis Mai deuten auf sporadisches Brüten in haselnußreichen? Mischwäldern, das zu belegen wäre.

Eichelhäher, Garrulus glandarius: (coll. - subalp.) x

- KVA: 1000 m 6.1962 Gaisberg (Ma,Wi)  
 800 m 5.1961 Gaißau (Au)  
 KHA: 860 m 6.1961 Annaberg (Au)  
 SCH: 1400 m 6.1960 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
 1800 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Au,Hub)  
 HT: 1600 m Anf.8.1955 Amertal (Au,Ma)  
 NT: 1250 m 4.1962 Tweng (Au,Ma)  
 BU: 1700 m 6.1961 Wirtsnock (Au,Hu)

Alpendohle, Pyrrhocorax graculus: (alp.) x

- KVA: 1600 m 6.1962 Frunstberg (Au)  
 KHA: 1500 m BNW 1953,1955 Untersberg (Au)  
 1800 m 6.1960 Mandlwand Hochkönig (Au)  
 HT: 2000 m 5.1961 Bockhartsee Gastein (Au)  
 NT: 2100 m BNW 1960 Draugstein Großarl (Au,Ma)

Kohlmeise, Parus major: (coll. - subalp.) x

- KVA: 1288 m 4.1961 Gaisberg (Au)  
 1150 m 6.1962 Trattberggebiet (Au)  
 950 m 5.1961 Schmittenstein (Au)  
 KHA: 970 m 4.,7.1961 Werfenwenger-Au (Au,Hu)  
 SCH: 1030 m BNW 1958 Hochgrindeckgebiet (Au)  
 1170 m 5.1962 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
 1260 m 7.1962 Paß Thurn (Au)  
 HT: 950 m 6.1961 Kaprunertal (Au,Hu)  
 900 m 7.1962 Krimml (Au)  
 NT: 1300 m 4.1961 Flachautal (Au,Hu)  
 1230 m 6.1961 Tweng (Au)  
 BU: 1360 m 6.1961 Bundschuh Forsthaus

Blaumeise, Parus caeruleus: (coll.- mont.) x

- KVA: 775 m 4.1962 Elsbethen Hengstberg (Ma)  
 710 m 5.1961 Elsbethener Mühlstein (Au)  
 KHA: 740 m 5.1961 Saalfelden (Au)  
 SCH: 946 m BNW 1959 St. Johann Pg. (Ai)  
 NT: 1100 m 5.1961 Vordermuhr (Au,Hu,Ma)

Tannenmeise, Parus ater: (coll.- subalp.) x

- KVA: 1280 m 4.1961 Gaisberg (Au)  
 KHA: 1650 m 6.1960, 5.1961 Hochköniggebiet (Au) b.w.

SCH: 1110 m BNW 1958 Hochgrindeckgebiet (Au)  
 HT: 1700 m 5.1961 Bockhartseegebiet Gasteln (Au)  
 NT: 1400 m 4.1961 Flachautal (Au,Hu)  
 BU: 1900 m 6.1961 Wirtsnock (Au,Hu)

Haubenmeise, Parus cristatus: (coll.- subalp.) x

KVA: 1100 m 5.1961 Schmittenstein (Au)  
 KHA: 1420 m 6.1957, 7.1958 Hagengebirge (Au)  
 SCH: 1600 m 7.1959 Hochgrindeckgebiet (Au)  
 1780 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Au,Hub)  
 NT: 1400 m 4.1961 Flachautal (Au,Hu)  
 BU: 1900 m 6.1961 Wirtsnock (Au,Hu)

Sumpfmeise, Parus palustris: (coll. - mont.) x

KVA: 720 m 5.1961 Elsbethener Mühlstein (Au)  
 900 m 6.1962 Gaisberg (Ma,Wi)  
 KHA: 870 m 6.1961 Annaberg (Au)  
 SCH: 1300 m 6.1960  
 1170 m 6.1960, 5.1961, 5.1962 } Gainfeld Bischofshofen (Au)  
 880 m BNW 1960  
 NT: 860 m 6.1961 Liechtensteinklamm (Au,Hu)  
 1100 m 5.1961 Vordermuhr (Au,Hu,Ma)

Weidenmeise, Parus montanus: (mont.- subalp.) x

KVA: 600 m 7.1961 Wartberg (Ma)  
 700 m 5.1961 Taugltal (Au)  
 1280 m 4.1961 Gaisberg (Au) dzt. "zentralalpenfernstliegende"  
 Feststellung.  
 KHA: 670 m 6.1961 Weißbach Lofer (Au,Hu)  
 1650 m 6.1960, 5.1961 Hochköniggebiet (Au)  
 SCH: 600 m BNW 1960 Bischofshofen (Au)  
 1040 m BNW 1960 Hochgrindeckgebiet (Au,Ma)  
 HT: 1100 - 1950 m 7., 8.1955 Amertal (Au,Ma)  
 NT: 860 m 6.1961 Liechtensteinklamm (Au,Hu)  
 1840 m BNW 1961 Radstädter Tauernpaß (Ma)  
 BU: 1130 m 6.1961 Pichlern Lungau (Au,Hu)  
 1900 m 6.1961 Wirtsnock (Au,Hu)

Schwanzmeise, Aegithalos caudatus: (coll. - subalp.) x

KVA: 700 m BNW 1961 Taugltal (Au)  
 KHA: 900 m 4.1961 Bluntauental (Au,Br,Hu,Li,Ma,Pr)  
 SCH: 1060 m BNW 1960 Hochgrindeckgebiet (Au)  
 1170 m 4., 5.1962 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
 NT: 1150 m 5.1961 Vordermuhr (Au,Hu,Ma)  
 1150 m BNW 1962 Mitterberg Lungau (Au,Ma)

Kleiber, Sitta europaea: (coll.- subalp.) x

KVA: 1300 m 6.1962 Schmittenstein (Au)  
 KHA: 980 m 4.1961 Werfenwenger-Au (Au,Hu)  
 SCH: 1300 m 5.1961 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
 NT: 1250 m 4.1961 Flachautal (Au,Hu)  
 BU: 1720 m 6.1961 Wirtsnock (Au,Hu)

Mauerläufer, Tichodroma muraria: (mont. - alp.) x

KHA: 1500 m BNW 1952, 1953, 1955 Untersberg (Au) // (Au,Hu)  
 HT: 850 m 7.1909, 4.1961 Kitzlochklamm (J.Michel in CORTI 1959,  
 2334 m BNW 1903 od. 1904 Warnsdorferhütte Krimmler-Achental  
 (J.Michel: Orn. Jahrb. XXVII/1917)  
 NT: 650 m 6.1960 Liechtensteinklamm (Au)  
 1250 m 6.1961 Großarlal (Au,Hu)

Waldbaumläufer, *Certhia familiaris*: (coll.- subalp.) x

- KVA: 1050 m 6.1962 Trattberggebiet (Au)  
 710 m BNW 1961 Elsbethener Mühlstein (Au)  
 KHA: 1180 m 4.1961 Bluntautal Jochalm (Au,Br,Hu,Li,Ma,Pr)  
 SCH: 1132 m BNW 1960 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
 1640 m 7.1959 Hochgrindeckgebiet (Au,Ma)  
 1700 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Au,Hub)  
 NT: 1150 m BNW 1952 Mitterberg Lungau (Au,Ma)  
 1650 m 7.1960 Großarlal (Au,Ma)  
 BU: 1900 m 6.1961 Wirtsnock (Au,Hu)

Gartenbaumläufer, *Certhia brachydactyla*: (coll,- mont.?)

- SB: 430 m 4.1960 Glasenbach (Ma)  
 NT: 1020 m 4.1962 Moosham Lungau (Au,Ma)

Zaunkönig, *Troglodytes troglodytes*: (coll. - alp.) x

- KVA: 1700 m 6.1962 Gruberhorn (Au)  
 KHA: 1660 m 6.1960 Hochköniggebiet (Au)  
 SCH: 1750 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Au,Hub)  
 HT: 2000 m 5.1961 Bockhartseegebiet Gastein (Au)  
 2000 m 7.1955 Obersulzbachtal (Ma)  
 NT: 1900 m 7.1961 Radstädter Tauernpaß (Ma)  
 BU: 1900 m 6.1961 Wirtsnock (Au,Hu)

Wasseramsel, *Cinclus cinclus*: (coll. - alp.) x

- KVA: 865 m BNW 1962 Trattberggebiet (Au)  
 KHA: 540 m BNW 1957 Sulzau (Au)  
 SCH: 1000 m 7.1959 Hochgrindeckgebiet  
 HT: 1590 m BNW 1958 Naßfeld Gastein (Au,Ma)  
 1740 m BNW 1955 Obersulzbachtal (Ma)  
 1849 m 10.1962 Bockhartsee Gastein  
 2083 m 7.1955 Seebachsee Obersulzbachtal (Ma)  
 NT: 1266 m 6.1961 Gnadenalm Radstädter Tauernpaß (Au,Hu)

Misteldrossel, *Turdus viscivorus*: (coll.?, mont. - subalp.) x

- AVL: 420 m 6.1962 Weitwörth (Ma)  
 530 m BNW 1956 Wallerseegebiet (Ma)  
 600 m 5.1958 Dötleinsdorf (Ma)  
 KVA: 500 m 6.1962 Wartberg (Ma)  
 600 m BNW 1961 Wiestal (Au)  
 1400 m 6.1962 Schmitzenstein (Au)  
 KHA: 640 m BNW 1961 St.Leonhard-Gartenau (Au)  
 860 m BNW 1961 Annaberg (Au)  
 SCH: 860 m BNW 1962 Piesendorf-Entfelden (Au)  
 1870 m BNW 1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Au)  
 HT: 1800 m 5.1961 Bockhartseegebiet Gastein (Au)  
 1900 m BNW 1955 Obersulzbachtal (Ma)  
 2100 m 7.1955 Obersulzbachtal (Ma)  
 NT: 860 m 6.1961 Liechtensteinklamm (Au,Hu)  
 1600 m 6.1952 Tweng (Ma)  
 1700 m 7.1961 Radstädter Tauernpaß (Ma)  
 BU: 1900 m 6.1961 Klölingnock (Au,Hu)

Wacholderdrossel, *Turdus pilaris*: (coll. - mont., subalp?) x

- KHA: 980 m BNW 1961 Lungötz (Au,Hu)  
 980 m BNW 1961 Werfenwenger-Au (Au,Hu)  
 SCH: 700 m 6.1962 Bischofshofen (Au)  
 1700 m 7.1962 (Reviervershalten) Mittersill (Au)  
 HT: 757 m BNW 1962 Kapruner-Moos (Au)  
 NT: 1000 m BNW 1961 Flachautal (Au,Hu)  
 1080 m 6.1961 Kleinarl (Au)  
 1140 m 5.1961 (Revierversh.) Gröbendorf Lg.

siehe auch  
 MAZZUCCO Manuskri.

Singdrossel, Turdus philomelos: (coll. - subalp.) x

- KVA: 1290 m 5.1961, 6.1962 Schmittelstein (Au)  
KHA: 1180 m 4.1961 Bluntautal Jochalm (Au, Br, Hu, Li, Ma, Pr)  
SCH: 1800 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Au)  
HT: 1160 m 5.1961 Naßfeldtal Gastein (Au)  
NT: 1300 m 4.1961 Flachautal (Au, Hu)  
1480 m 4.1961 Taurachtal Radstadt (Au, Hu)  
BU: 1400 m 6.1961 Bundschuh (Au, Hu)

Alpenringdrossel, Turdus torquatus alpestris: (subalp., alp.?) x

- KVA: 1060 m 6.1962 Trattberggebiet (Au)  
1650 m 6.1962 Schmittenstein (Au)  
KHA: 980 m 4., 7.1961 Werfenwenger-Au (Au, Hu)  
1550 m 5.1953 Untersberg (Au)  
1300 - 1600 m 6.1957, 7.1958 Hagengebirge (Au)  
SCH: 900 m 5.1961 Höllntal Bischofshofen (Au, Hu)  
1130 m BNW 1960 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
1400 m BNW 1960 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
1900 m BNW 1962 Piesendorfer Hochsonnberg bis Rescheskogel  
(Paß Thurn) (Au)  
HT: 1600 - 1900 m 5.1961 Naßfeld Gastein (Au)  
NT: 1770 - 2000 m 7.1960 Tappenkargebiet Kleinarl (Au, Ma)  
1900 m BNW 1960  
BU: 2000 m 6.1961 Wirtsnock (Au, Hu)

Amsel, Turdus merula: (coll. - subalp.) x

- KVA: 1260 m 6.1962 Schlenken (Au)  
KHA: 980 m 4., 7.1961 Werfenwenger-Au (Au, Hu)  
SCH: 1350 m 6.1960 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
940 m BNW 1962 Walchen Pzg. (Au)  
HT: 1130 m 5.1962 Bockstein Naßfeldtal (Au)  
NT: 1060 m 6.1961 Großarlal (Au, Hu)  
1200 m BNW 1961 Vordermuhr (Au, Hu, Ma)

Steinrötel, Monticola saxatilis: (alp.) a (s?)

- KVA: 1600 m 6.1960 Trattberg (Ko)

Alle anderen Beobachtungen in den Salzburger Alpen (TSCHUSI 1877, 1915, TRATZ 1956, BEZZEL-REMOLD 1958) erfolgten außerhalb der Fortpflanzungszeit.

Steinschmätzer, Oenanthe oenanthe: (obere subalp. - alp.) x

- KHA: 1500 m 5.1961 Mandlwand Hochkönig (Au)  
SCH: 2000 m BNW 1953 Piesendorfer Hochsonnberg (Murr, Wüst) Murr  
in litt.)  
1750 m 7.1962 Gaisstein Mittersill (Au)  
HT: 1510 - 2100 m BNW 1955 Obersulzbachtal (Ma)  
2040 m 5.1961 Bockhartseegebiet Gastein (Au)  
NT: 1770 - 2000 m 7.1960 Tappenkargebiet Kleinarl (Au, Ma)  
2100 m 7.1961 Twengeralpsee Gurpitscheck (Ma)  
BU: 2100 m BNW 1961 Zechnerhöhe (Au, Hu)

Schwarzkehlchen, Saxicola torquata: (coll.) a

- SB: 420 m 7.1962 Klößheim (Gr, Wl): (Die bisher einzige Feststellung in der Fortpflanzungszeit, ein singendes Männchen am 6.7.)  
Lokal ist das Schwarzkehlchen regelmäßiger Durchzügler (März-April, September-Oktober bis 8 Ex.)  
AUSOBSKY 1962 d

Braunkehlchen, Saxicola rubetra: (coll.- mont., subalp?) x

KVA: 490 m 6.1961 Unterscheffau (Au,Hu)  
 KHA: 780 m 5.1961 Leogang (Ma)  
 SCH: 1500 m 8.1961 Mitterberg Mühlbach a.H. (Au)  
 1380 m 5.1961 Dientner Sattel (Au,Hu)  
 HT: 1000 m 7.1962 Krimml (Au)  
 NT: 1250 m 6.1961, 6.1962 Tweng (Au, Ma)  
 BU: 1130 m 6.1961 Pichlern Lg. (Au,Hu)

Gartenrotschwanz, Phoenicurus phoenicurus: (coll. - mont., subalp?) x

KVA: 1000 m 6.1962 Gaisberg (Ma,Wi)  
 750 m 5.1961 Taugltal (Au)  
 KHA: 860 m 6.1961 Annaberg (Au)  
 SCH: 1050 m 7.1962  
 HT: 888 m BNW 1962 ) Niedernsill (Au)  
 818 m BNW 1962 Hollersbach (Au)  
 950 m 6.1961 Kaprun (Au,Hu)  
 NT: 1090 m BNW 1961 Kleinarltal (Au)  
 1200 m 5.1961 Vordermuh (Au,Hu, Ma)

Einige Beobachtungen in der Fortpflanzungszeit im Bereich der Baumgrenze in 1500, 1650 und 1800 m (Göll, Hochkönig u. Hagengebirge, Au, Ma). Möglicherweise handelt es sich dabei um unverpaarte Ex. Siehe GLUTZ 1962 p.18

Hausrotschwanz, Phoenicurus ochruros: (coll.- alp.) x

Euryzon. Von den tiefsten Lagen bis in die Gipfelregion unter der klimatischen Schneegrenze.

Höchste BNW: 2100 m Seebachsee Obersulzbachtal (Ma) HT  
 2000 m Tappenkar NT (Au, Ma)  
 1893 m Amertal HT (Au, Ma)

Höchste Beobachtung in der Fortpflanzungszeit:  
 2500 m Amertal HT (Ma)

Rotkehlchen, Erithacus rubecula: (coll. - subalp.) x

KVA: 1700 m 6.1962 Gruberhorn (Au)  
 KHA: 1020 m 6., 8.1957 Hagengebirge (Au)  
 1180 m 4.1961 Jochalm Bluntal (Au, Br, Hu, Li, Ma, Pr)  
 SCH: 1600 m 7.1959 Hochgrindeckgebiet (Au, Ma)  
 1780 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Au, Hub)  
 1500 m BNW 1962 Gaisstein Mittersill (Ai, Au)  
 HT: 950 m 7.1962 Krimml (Au)  
 1700 m 7.1955 (obere Grenze der kontinuierlichen Verbreitung) (Ma) Obersulzbachtal.  
 1900 m 7.1955 (1 Ex. im Jugendkleid) Obersulzbachtal (Ma)  
 NT: 1650 m 7.1960 Tappenkargebiet Kleinarl (Au, Ma)  
 BU: 1700 m 6.1961 Wirtsnock (Au, Hu)

Drosselrohrsänger, Acrocephalus arundinaceus: (coll.) s, x

AVL: 506 m BNW 1952 Wallersee (Au)

Teichrohrsänger, Acrocephalus scirpaceus: (coll. - mont.) x

AVL: 506 m BNW 1952, 1956 Wallersee (Au, Ma)  
 SCH: 750 m 6.1961 Zellersee Pzg. (Ai)

Sumpfrohrsänger, Acrocephalus palustris: (coll.- mont.)

SB: 430 m 6.1962 Hallein-Taxach (Ma)  
 SCH: 540 m 5., 6.1959, 5., 6.1962 Bischofshofen (Au)  
 750 m 6., 7.1961 Zellersee Pzg. (Ai)  
 HT: 756 m 6.1962 Kaprun (Au)

Feldschwirl, *Locustella naevia*: (coll. - mont.?)

- SCH: 540 m 1960 und 1962 am 14. und 5. Mai je ein singendes Ex.,  
vermutlich aber Durchzügler, da spätere Beobachtungen  
fehlen. Bischofshofen. (Au)  
KHA: 660 m 7.1958 Sulzau (Au)

Auch aus dem AVL eine Beobachtung im fraglichen Zeitraum: 19.5.  
1962 Durchham-Oichtental (Wo).

Schlagschwirl, *Locustella fluviatilis*: (coll.) s

- SB: 395 m 6.1962 Salzachau Acharting-Weitwörth (Ma,Wi)  
405 m 6.1956 Lieferinger-Au (Ma)

Rohrschwirl, *Locustella luscinioides*: (coll.) a, (s?)

- AVL: 506 m 5.1955 Wallersee (Ma)

Gelbspötter, *Hippolais icterina*: (coll.- mont.) x

- AVL: 510 m 5.1958 Wallersee (Ma)  
SB: 410 m BNW 1951 Lieferinger-Au (Au)  
440 m 5., 6.1961 Hallein-Taxach (Au)  
470 m 5.1961 Vigaun (Au)  
KHA: 540 m 6.1961 Schwarzenbachmündung, Scheffau (Au,Hu)  
SCH: 600 m 5.,6.1961 Bischofshofen (Au,Hu)

Mönchsgrasmücke, *Sylvia atricapilla*: (coll.- mont., subalp.?) x

- KVA: 1400 m 6.1962 Schmittenstein (Au)  
KHA: 860 m 6.1961 Annaberg (Au)  
955 m 4.1961 Werfenwenger-Au (Au,Hu)  
SCH: 1170 m 6.1960, 5.1961, 5.1962 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
HT: 950 m 6.1961 Kaprun (Au,Hu)  
NT: 1200 m 5.1961 Vordermuhr (Au,Hu,Ma)  
1450 m 6.1962 Tweng (Ma)  
BUE: 1130 m 6.1961 Pichlern (Au,Hu)

Gartengrasmücke, *Sylvia borin*: (coll.- mont., subalp.?) x

- KVA: 950 m 6.1962 Trattberggebiet (Au)  
KHA: 840 m 5.1961 Leogang (Ma)  
SCH: 1500 m 7.1959 Hochgrindeckgebiet (Au,Ma)  
1400 m 6.1960 Mitterberg (Au)  
HT: 1000 m 7.1955 Obersulzbachtal (Ma)  
1700 m 7.1958 Sieglitztal Naßfeld Gastein (Ma)

Dorngrasmücke, *Sylvia communis*: (coll.- mont) x

- KVA: 700 m 5.1961 Wiestalseegebiet (Au)  
560 m BNW 1961 Wiestalseegebiet (Au)  
1000 m 6.1961 Gaisberg (Ma)  
KHA: 500 m 6.1960 Bluntautal (Ma)  
500 m 6.1961 Stegenwald Sulzau (Au)  
SCH: 540 m BNW 1959 Bischofshofen (Au)  
740 m 5.1961 Bischofshofen (Au)  
HT: 830 m 7.1962 Habach (Au)  
NT: 1020 m 5.,6.1961 Mooshamer-Moor Lg. (Au,Hu,Ma)

Klappergrasmücke, *Sylvia curruca*: (coll. - alp.) x

- KVA: 900 m 6.1962 Gaisberg (mont.) (Ma,Wi)  
950 m 5.1961 Taugltal (subalp.) (Au)  
1650 m 6.1962 Schmittenstein (subalp.) (Au)  
KHA: 480 m 6.1961 Bluntautal (mont.) (Au)  
840 m 6.1961 Annaberg (mont.) (Au)  
1500 m 5.1961 Hochköniggebiet (subalp.) (Au,Hu) b.w.

- SCH: 840 m 6.1962 Bischofshofen Buchberg (Mont.) (Au)  
 1900 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg (subalp.-alp.) (Au)  
 HT: 1750 m 5.1961 Böckhartseegebiet Gastein (subalp.-alp.) (Au)  
 1950 m BNW 1955 Amertal (subalp.-alp.) (Au, Ma)  
 NT: 1020 m 5., 6.1961 Mooshamer-Moor (mont.) (Au, Hu, Ma)  
 1400 m 6.1962 Tweng (mont.) (Ma)  
 1800 m BNW 1960 Tappenkargebiet (subalp.- alp.) (Au, Ma)

Zilpzalp, *Phylloscopus collybita*: (coll. - untere alp.) x

- KVA: 1700 m 6.1962 Gruberhorn (Au)  
 KHA: 1600 m 6.1957, 7.1958 Hagengebirge (Au)  
 1670 m 6.1960 Hochköniggebiet (Au)  
 SCH: 1400 m 7.1962 Paß Thurn (Au)  
 HT: 1800 m 5.1961 Böckhartseegebiet Gastein (Au)  
 NT: 1400 m 4.1961 Flachautal (Au, Hu)  
 1800 m 7.1961 Radstädter Tauernpaß; Rotguldensee (Ma)  
 BU: 1800 m 6.1961 Wirtsnock (Au, Hu)

Fitis, *Phylloscopus trochilus*: (coll.- mont., subalp.?) x

- KVA: 1650 m 5.1961, 6.1962 Schmittenstein (Au)  
 KHA: 1180 m 4.1961 Jochalm Bluntautal (Au, Br, Hu, Li, Ma, Pr)  
 SCH: 1420 m 6.1960, 5.1961 Mitterberg (Au)  
 HT: 1300 m 5.1961 Naßfeldtal Gastein (Au)  
 NT: 1100 m 5.1961 Jägersee Kleinarltal (Au, Hu)  
 1750 m 7.1961 Radstädter Tauernpaß (Ma)

Waldlaubsänger, *Phylloscopus sibilatrix*: (mont.) x

- KVA: 1000 m 6.1962 Gaisberg (Ma, Wi)  
 KHA: 900 m 6.1961 Annaberg (Au)  
 SCH: 1170 m Anf. 5.1962 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
 900 m 7.1962 Bruckberg-Fürth (Au)  
 NT: 1240 m 5.1961 Vordermuhr (Au, Hu, Ma),  
 1250 m 6.1961 Tweng (Au)

Berglaubsänger, *Phylloscopus bonelli*: (mont.) x

- KVA: 510 m 6.1961 Schwarzer Berg, Scheffau (Au, Hu)  
 950 m 6.1962 Gaisberg (Ma, Wi)  
 KHA: 510 m 6.1961 Sulzau (Au)  
 900 m 6.1961 Annaberg (Au)  
 SCH: 990 m 7.1962 Niedernsill Pzg. (Au)  
 1100 m 7.1962 Walchen Pzg. (Au)  
 NT: 850 m 6.1961 Liechtensteinklamm (Au, Hu)  
 1250 m 6.1961 Tweng (Au)  
 1700 m 6.1962 Purnalm Tweng (Ma)

Wintergoldhähnchen, *Regulus regulus*: (coll. - subalp.) x

- KVA: 1530 m 6.1962 Schlenken (Au)  
 KHA: 1450 m 5.1961 Hochköniggebiet (Au, Hu)  
 SCH: 1450 m BNW 1962 Gaissteingebiet Mittersill (Ai, Au)  
 1640 m 7.1959 Hochgrindeckgebiet (Au, Ma)  
 HT: 1900 m 8.1955 Amertal (Au, Ma)  
 NT: 1700 m 7.1960 Tappenkargebiet (Au, Ma)  
 BU: 1900 m 6.1961 Wirtsnock (Au, Hu)

Sommergoldhähnchen, *Regulus ignicapillus*: (coll.- untere subalp.) x

- KVA: 1250 m 6.1962 Schmittenstein (Au)  
 1300 m 6.1962 Schlenken (Au)  
 KHA: 850 m 6.1961 Annaberg (Au)  
 SCH: 1400 m 6.1960, 5.1961 Gainfeld Bischofshofen (Au)

Grauschnäpper, Muscicapa striata: (coll.- mont.) x

KVA: 620 m 5.1961 Glasenbachklamm (Au)  
 KHA: 700 m BNW 1958 Sulzau (Au)  
 SCH: 700 m BNW 1958,1959 Bischofshofen (Au)  
 900 m 6.1960 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
 HT: 1120 m 5.1961 Bockstein (Au)

Zwergschnäpper, (mont.) x, Ficedula parva:

KVA: 550 m 5.1960 Unterlangenberg Kuchl (Ma)  
 KHA: 540 m BNW 1960 Bluntautal (Ma)  
 700 m BNW 1955 Weißbach Lofer (Au,Ho)

Heckenbraunelle, Prunella modularis: (mont. - alp.) x

SB: 400 m 6.1962 Antheringer-Au (Ma)  
 AVL: - - dzt. keine Beobachtung in der Fortpflanzungszeit.  
 KVA: 500 m 6.1962 Wartberg (Ma)  
 600 m 5.1961 Taugltal (Au)  
 1700 m 6.1962 Gruberhorn (Au)  
 KHA: 480 m 4.1961 Bluntautal (Au,Br,Hu,Gr,Li,Ma,Pr,Wo)  
 1880 m 6.1960 Hochköniggebiet (Au)  
 SCH: 640 m BNW 1959 Bischofshofen (Au)  
 HT: 1900 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Au)  
 720 m 4.1961 Kitzlochklamm Raurisertal (Au,Hu)  
 1750 m BNW 1955 Obersulzbachtal (Ma)  
 2000 m 5.1961 Bockhartseegebiet Gastein (Au)  
 2100 m 7.1955 Obersulzbachtal (Ma)  
 NT: 600 m 6.1960 St.Johann Pg. (Au)  
 2150 m 7.1960 Tappenkargebiet Kleinarl (Au,Ma)  
 BU: 1900 m 6.1961 Wirtsnock (Au,Hu)

Alpenbraunelle, Prunella collaris: ( alp.) x

KVA: 1450 m 6.1962 Trattberg (Au)  
 1700 m 6.1962 Gruberhorn (Au)  
 KHA: 1700 m 6.1960 Hochköniggebiet (Au)  
 2100 m 6.,8.1957;8.,10.1961 Hagengebirge (Au)  
 SCH: 2000 m-7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg bis Gaisstein(Au,Hub)  
 2100 m  
 HT: 2000 m 5.1961 Bockhartseegebiet Gastein (Au)  
 2500 m 7.,8.1955 Amertal (Au,Ma)  
 NT: 1700 m 7.1960 Tappenkargebiet Kleinarl (Au,Ma)  
 1900 m BNW 1961 Kesselspitz Radstädter Tauern (Ma)  
 2200 m 7.1961 Gurpitscheck Radstädter Tauern (Ma)  
 BU: 2100 m 6.1961 Gmeinnock (Au,Hu)

Baumpieper, Anthus trivialis: (coll.- subalp.) x

KVA: 1650 m 6.1962 Schmittenstein (Au)  
 KHA: 1700 m 6.1960 Hochköniggebiet (Au)  
 SCH: 1700 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Au,Hub)  
 HT: 1800 m 5.1961 Bockhartseegebiet (Gastein) (Au)  
 NT: 1770 m 7.1960 Draugstein Tappenkargebiet (Au,Ma)  
 1900 m 7.1961 Radstädter Tauernpaß (Ma)  
 BU: 1900 m 6.1961 Klölingnock (Au,Ma,Hu)

Wasserpieper, Anthus spinoletta spinoletta: (obere subalp. - alp.)x

KVA: 940 m 8.1957 Nockstein (Ma)  
 1250 m 6.1962 Schmittenstein (Au)  
 1650 m 6.1962 Schmittenstein-Schlenken (Au)  
 KHA: 1260 m BNW 1954 Untersberg (Au)  
 1700 m 6.1960; 5.1961 Hochköniggebiet (Au) b.w.

- SCH: 1500 m BNW 1960 Mitterberg (Au)  
1620 m BNW 1962 Schellenberg Paß Thurn (Au)  
1950 m BNW 1962 Uttendorfer Hochsonnberg (Au)  
2050 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg bis Gaißstein (Au, Hu)  
HT: 1330 m BNW 1955 Amertal (Au, Ma)  
2250 m BNW 1955 Amertal (Au, Ma)  
1510 m BNW 1955 Obersulzbachtal (Ma)  
2500 m 7.1955 Obersulzbachtal (Ma)  
NT: 1770 m 7.1960 Tappenkargebiet Kleinarl (Au, Ma)  
2100 m BNW 1961 Twengeralpe Gurpitscheck (Ma)  
BU: 1640 m BNW 1961 Feldseite (Au, Hu)  
2150 m 6.1961 Wirtsnock - Gmeinnock (Au, Hu)

Bachstelze, Motacilla alba: (coll. - untere alp.) x

- KVA: 1250 m BNW 1962 Gruberhorn- Schmitzenstein (Au)  
KHA: 1180 m 4.1961 Jochalm Blutautal (Au, Br, Hu, Li, Ma, Pr)  
SCH: 1400 m 6.1960 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
1700 m 7.1962 Bürglalm Mittersill (Au)  
HT: 1600 m 5.1961 Naßfeld Gastein (Au)  
1750 m BNW 1955 Obersulzbachtal (Ma)  
NT: 1770 m BNW 1960 Tappenkargebiet Kleinarl (Au, Ma)  
BU: 1100 m 6.1961 Pichlern Lungau (Au, Hu)

Gebirgsstelze, Motacilla cinerea: (coll. - untere alp.) x

- AVL: 500 m 4.1961 Obertrum (Ma)  
550 m BNW 1961 Baierham Wallersee (Au, Hu)  
KVA: 1100 m 6.1962 Trattberggebiet (Au)  
KHA: 980 m 5.1961 Lungötz (Au, Hu)  
SCH: 1750 m 7.1962 Schellenberg Paß Thurn (Au)  
HT: 1600 m 5.1961 Naßfeld Gastein (Au)  
1670 m BNW 1955 Obersulzbachtal (Ma)  
NT: 1800 m 7.1960 Tappenkargebiet Kleinarl (Au, Ma)  
2000 m 7.1961 Oberer Rotgüldenensee (Ma)  
BU: 1890 m 6.1961 Gmeinnock (Au, Hu)

Schafstelze, Motacilla flava cinereocapilla: (mont.) x, s

- SCH: 750 m BNW 1960, 1961 Zellersee Pzg. (Ai, Au)  
siehe auch AUSOBSKY 1962 b.

Raubwürger, Lanius excubitor: (coll.) s

- AVL: 510 m 5.1956 Wallerseemoor (Ma)  
SB: 435 m 6., 7.1950 Goiser-Moor (Tr)

Rotkopfwürger, Lanius senator: (coll.) x, a

- SB: 450 m BNW ca. 1930 Glasenbach (Tr) Seitdem keine Feststellung dieser Art in der Fortpflanzungszeit.

Neuntöter, Lanius collurio: (coll. - mont.) x

- KVA: 720 m 5.1961 Elbethener Mühlstein (Au)  
740 m 6.1962 Gaisberg (Ma)  
KHA: 830 m 6.1961 Annaberg (Au)  
SCH: 1000 m BNW 1960 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
HT: 950 m 6.1954 Rauris (Au)  
NT: 1070 m BNW 1962 Oberweißburg Zederhaustal (Ai, Au)  
1250 m 6.1962 Tweng (Ma)

Star, Sturnus vulgaris: (coll. - mont.) x

- KVA: 720 m 5.1961 Taugltal und Elsbethener Mühlstein (Au)  
KHA: 700 m BNW 1961 Abtenau (Au, Hu)  
SCH: 1170 m BNW 1962 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
HT: 1070 m 7.1962 Krimml (Au)  
NT: 1120 m BNW 1962 Mauterndorf (Au, Ma)

Kernbeißer, Coccothraustes coccothraustes: (coll.- mont.) x

SB: 500 m BNW 1959 Mönchsberg (Ai)  
 KVA: 950 m 6.1962 Gaisberg (Ma,Wi)  
 SCH: 900 m 7.1962 Niedernsill (Au)

Grünling, Carduelis chloris: (coll. - mont.) x

KVA: 1120 m 6.1962 Trattberggebiet (Au)  
 1150 m 6.1962 Rengerberg (Au)  
 KHA: 1000 m 4.,9.1961 Werfenwenger-Au (Au,Hu)  
 SCH: 1166 m 4.,5.1962 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
 1260 m 7.1962 Paß Thurn (Au)  
 HT: 1150 m 5.1961 Naßfeldtal Gastein (Au)  
 NT: 1200 m 4.1962 Hollersberg St. Michael Lg. (Au,Ma)

Stieglitz, Carduelis carduelis: (coll. - mont.) x

KVA: 490 m BNW 1961 Scheffau (Au,Hu)  
 KHA: 744 m 5.1961 Saalfelden (Au)  
 770 m 5.1961 Leogang (Ma)  
 SCH: 840 m 7.1962 Neukirchen a. Großenven. (Au)  
 850 m 5.1961 Goldegg (Au,Hu)  
 880 m 5.1960 Bischofshofen Buchberg (Au)

Zeisig, Carduelis spinus: (mont.?, subalp.) x

KVA: 1000 m 6.1961 Gaisberg (Ma)  
 1000 m 7.1959 Weißenbach Strobl (Ma)  
 KHA: 1300 m BNW 1961 Steinernes Meer (Ai)  
 SCH: 1500 m 6.1960,5.1961 Mitterberg (Au)  
 600 m 2.-5.1959 Bischofshofen (Au)  
 NT: 1100 m 6.1961 Jägersee Kleinarltal (Au,Hu)  
 BU: 1900 m 6.1961 Wirtsnock (Au,Hu)

Hänfling, Carduelis cannabina: (coll.- mont.) s

SB: 405 m 5.1962 Lieferinger-Au (Gr)  
 420 m 7.1957 Taxham (Ma)  
 420 m 5.1962 Siezenheim (Gr,La)  
 SCH: 840 m 5.1962 Bischofshofen (Au)  
 600 m 7.1959 Bischofshofen (Au,Ma)  
 NT: 1020 m 5.1960,5.,6.1961,4.,8.1962 Mooshamer-Moor (Ai,Au,Hu,Ma)  
 1040 m 5.1961 Saumoos St. Margarethen Lg. (Au,Hu,Ma)  
 1100 m 5.1961 Gröbendorf-Pichl Lg. (Au,Hu,Ma)

Bei den Feststellungen außerhalb des Lungauer Beckens handelt es sich um Einzelbeobachtungen von 1-6 Ex. (im Pongau singend) die auf ein sporadisches Brüten auch im Salzburger und Bischofshofener Becken hindeuten. Ein Brutbeleg ist aber auch im Lungau noch ausständig.

Birkenzeisig, Carduelis flamma cabaret: (mont., subalp.-alp.) x

KHA: 1400 m 5.1961 Steinernes Meer (Ai)  
 1400 m 6.1960 Hochköniggebiet (Au)  
 1800 m 5.1961 Hochköniggebiet (Au)  
 SCH: 2000 m 7.1962 Niedernsiller Hochsonnberg (Au)  
 HT: 1700 m BNW 1955 Obersulzbachtal (Ma)  
 1600 m BNW 1959,5.1961 Naßfeld Gastein (Au,Ma)  
 2100 m 7.,8.1955 Amertal (Au,Ma)  
 NT: 1020 m 5.1960,5.,6.,9.1961,4.1962 (Weibchen mit Nistmat.)  
 Mooshamer-Moor (Au,Hu,Ma)  
 1780 m BNW 1961 Radstädter Tauernpaß (Ma)  
 1980 m 7.1961 Radstädter Tauernpaß (Ma)

Zitronenzeisig, Carduelis citrinella: (obere subalp.) a (s?)

- KHA: 1500 m 9.1960 (Weibchen füttern flügge juv.) Hochkranz  
(Gugg, Müller, Remold, Walther) Gugg in litt.  
1640 m 10.1961 Hochköniggebiet (Au) Durchzügler?  
SCH: 740 m Herbstanfang 1954, Frühling 1955 Schwarzach Schern-  
berg. (Mühlauer mündl.) Hier aber höchstwahrschein-  
lich nur Durchzügler. Zwei Fänge.

Girlitz, Serinus serinus: (coll. - mont.) x

- SB: 480 m 4.1961 Golling (Au, Ma)  
KHA: 520 m 5.1961 Tenneck-Sulzau (Au)  
SCH: 830 m 5.1961 Goldegg (Au, Hu)  
880 m 7.1962 Wald im Pinzgau (Au)  
NT: 800 m 6.1961 Kleinarltal (Au, Hu)  
1060 m 5.1961 Moosham Lg. (Au, Hu, Ma)  
1100 m 5.1961 Gröbendorf Lungau. (Au, Hu, Ma)  
1120 m 9.1961, 4.1962 Mauterndorf (Au, Ma)

Gimpel, Pyrrhula pyrrhula: (mont.- subalp.) x

- SB: 600 m 5.1955 Salzburg Kapuzinerberg (derzt. "zentralalpen-  
fernstes" Vorkommen au in der Fortpflanzungszeit)  
KVA: 620 m 5.1961 Glasenbachklamm (Au)  
1050 m 6.1962 Trattberggebiet (Au)  
KHA: 600 m 5.1961 Sulzau (Au, Hu)  
1500 m 6.1960 Hochköniggebiet (Au)  
SCH: 660 m BNW 1959 Bischofshofen (Au)  
1800 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Au, Hub)  
HT: 1060 m 7., 8.1955 Amertal (Au, Ma)  
1900 m 7., 8.1955 Amertal (Au, Ma)  
NT: 660 m 6.1960 St. Johann Pg. Kleinarltal-Großarltal (Au)  
1200 m 5.1961 Vordermuhre (Au, Hu, Ma)  
BU: 1600 m 6.1961 Wirtsnoek (Au, Hu)

Fichtenkreuzschnabel, Loxia curvirostra: (coll?, mont.-subalp.) x

- Ein Nestfund in 1200 m (4.1959) Hahnbaum Hochgrindeckgebiet SCH(Ai)  
Zwei Beobachtungen flügger juv. die noch gefüttert werden in  
660 m 8.1959 und 720 m 11.1958 bei Bischofshofen SCH (Au, Ma)  
Ein Familienverband in 1150 m 6.1958 Hochgrindeckgebiet SCH (Au)

Beobachtungen in der Haupt-Fortpflanzungszeit (Dez.-Mai):

- KHA: 1700 m 5.1961 Hochköniggebiet (Au)  
SCH: 1150 m BNW? 1959 Hochgrindeckgebiet (Au) siehe oben  
NT: 1200 m 4.1962 Mauterndorf (Au, Ma)

Buchfink, Fringilla coelebs: (coll.- subalp.) x

- KVA: 1700 m 6.1962 Gruberhorn (Au)  
KHA: 1660 m 6.1960 Hochköniggebiet (Au)  
SCH: 1300 m BNW 1960 Gainfeld Bischofshofen (Au)  
1970 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Au, Hub)  
HT: 1700 m 5.1961 Bockhartseegebiet Gasten (Au)  
1900 m 7. 1955 Obersulzbachtal (Ma)  
NT: 2000 m 7.1960 (diésj.) Draugstein Kleinarl (Au, Ma)  
BU: 1900 m 6.1961 Wirtsnoek (Au, Hu)

Goldammer, Emberiza citrinella: (coll.- mont. (unt.subalp.??)) x

- KVA: 1000 m 6.1961, 1962 Gaisberg (Ma)  
KHA: 1180 m 4.1961 Jochalm Bluntautal (Au, Br, Hu, Li, Ma, Pr)  
970 m 4., 7.1961 Werfenwenger-Au (Au, Hu)  
SCH: 1100 m 6.1958 Hochgrindeckgebiet (Au)  
1250 m 7.1962 Paß Thurn (Au) b.w.

HT: 830 m 7.1962 Habach (Au)  
 950 m 6.1954 Rauris (Au)  
 NT: 1060 m 6.1961 Großarlal (Au)  
 1230 m 6.1961 Tweng (Au,Hu)  
 1350 m 7.1961 Rotgülden (Ma)  
 BU: 1130 m 6.1961 Pichlern (Au,Hu)

Grauwammer, *Emberiza calandra*: (coll.) a

SB: 420 m 7.1962 Kleßheim (Gr,Wi). Die bisher einzige Feststellung (eines singenden Männchens) in der Fortpflanzungszeit, am 3. und 6.7.

Rohrammer, *Emberiza schoeniclus*: (coll.- mont.) x

AVL: 506 m BNW 1955 Wallersee (Ma)  
 SB: 435 m 5.1959 Goiser-Moor (Ma)  
 SCH: 750 m BNW 1961 Zellersee Pzg. (Ai)  
 790 m 7.1962 Burgwies Mittersill (Au)

Hausperling, *Passer domesticus*: (coll. - mont.) x

KVA: 850 m BNW 1961 St.Koloman  
 KHA: 970 m 4.1961 Werfenwenger-Au  
 SCH: 1080 m BNW 1961 Dienten  
 HT: 1130 m BNW 1961 Bökkstein  
 NT: 1230 m BNW 1962 Tweng  
 BU: 1080 m BNW 1961 Pichlern AUSOBSKY 1962

Feldperling, *Passer montanus*: (coll. - mont.) s, x

AVL: 510 m BNW 1956 Wallersee (Ma,Sp)  
 SB: 440 m 6.1962 Hallein-Rif (Ma)  
 480 m 5.1961 (1 Ex. mit Nistmat.) Vigaun-Unterlangenberg (Au)  
 SCH: 770 m 6.1962 Lengdorf Pzg. (Au)  
 840 m 5.1950 Altenmarkt Pg. (Tr)  
 NT: 1060 m 5.1961 St. Margarethen Lg. (Au,Hu,Ma)  
 1120 m 11.1961, 4.1962 Mauterndorf (Au,Ma)

Steinsperling, *Petronia petronia*: (alp.) a, (s?)

In den letzten Jahren keine Beobachtung in der Fortpflanzungszeit.

KHA: 1544 m 10.1952 Hochkranz HOFMANN 1957

Weiters drei (sichere?) Beobachtungen auf Salzburger Boden:

KHA: 1950 m 8.1928 Schneibstein Hagengebirge  
 2380 m 9.1926 Steingrube Hochkönig  
 2200 m - 2577 m 6.1922, 10.1930 Funtenseetauern, Steinernes Meer. MURR 1957.

Schneefink; *Montifringilla nivalis*: (alp.) x

KHA: 2200 m 5.1958 Tennengebirge (Ko)  
 SCH: 2000 m 7.1962 Gaisstein Mittersill (Au)  
 2050 m 7.1962 Piesendorfer Hochsonnberg (Au,Hub)  
 HT: 2000 m BNW 1957 Haßbeck (Dorfgastein) (Ai)  
 2360 m BNW 1954 Franz Josefs Höhe Glockner (Kärnten)  
 (Au, Murr in litt.)  
 3550 m 7.1955 Rainerhorn Obersulzbachtal (Er)  
 NT: 2200 m 7.1960 Tappenkargebiet Kleinarl (Au,Ma)

LITERATUR:

- AICHHORN, Ambros 1961: Vogelkundliche Beobachtungen am Zellersee von 1959 bis 1961. Vogelkdl. Ber. Inf. Salzburg 8, 3-16
- AUSOBSKY, Albert jr. 1962: Berichtigungen und Ergänzungen zu einigen ornithologischen Veröffentlichungen über das Land Salzburg. Vogelkdl. Ber. Inf. Salzburg 9, 4-6
- 1962: Zur Brutverbreitung von Haussperling (*Passer domesticus*), Mauersegler (*Apus apus*), Rauchschwalbe (*Hirundo rustica*) und Mehlschwalbe (*Delichon urbica*) im Land Salzburg. Vogelkdl. Ber. Inf. Salzburg 10, 1-8
- 1962 a: Ornithofaunistische Studien im Oberpinzgau (Salzburg). Vogelkdl. Ber. Inf. Salzburg. 12, 1-10
- 1962 b: Erster Brutnachweis der Mittelmeer-Schafstelze (*Motacilla flava cinereocapilla*) in Österreich. Egretta 5, 3-7
- 1962 c: Alpensegler (*Apus melba*) auch in Salzburg Brutvogel. Egretta 5, 23-24.
- 1962 d: Bemerkungen zum Durchzug des Schwarzkehlchen (*Saxicola torquata*) im Land Salzburg. Tierwelt (Parus) Zofingen. 13296
- AUSOBSKY, Albert jr. und HUTZ, Rudolf 1962: Zur Verbreitung der Felsenschwalbe (*Ptyonoprogne rupestris*) im Land Salzburg. Egretta 5, im Druck
- AUSOBSKY, Albert jr. und MAZZUCCO Karl jr. 1961: Zwergadler (*Hieraaetus pennatus*) in Salzburg. Egretta 4, 20-21
- BEZZEL, Einhard und REMOLD, Heinz 1958: Ornithologische Beobachtungen im Gebiet der Hohen Tauern. Egretta 1, 6-10
- CORTI, Ulrich A. 1955: Die Vogelwelt der Alpen. Acta XI Congr. Int. Orn. 1954. p. 59-71 Basel.
- 1955 a: Über die oberen Grenzen des Brutvorkommens von Tieflandvögeln im Alpengebiet. Jahrb. Ver. Schutze Alpenpflanzen-Tiere München 22-28
- 1959: Die Brutvögel der deutschen und österreichischen Alpenzone. Chur.
- GLUTZ, Urs N. 1962: Die Brutvögel der Schweiz. Aarau.
- HOFMANN, Siegfried 1957: Steinsperlinge im Gebiet des Steinernen Meeres. Vogelkdl. Nachr. Österr. Wien. 7, 38-39
- LACKNER, Josef 1960: in Vogelkdl. Ber. Inf. Salzburg 4, 1
- LENDL, E. 1955: Salzburg-Atlas. Salzburg.
- MAZZUCCO, Karl jr. 1958: Die Turteltaube in Salzburg. Festschr. Naturw. Arbeitsgem. Haus d. Natur Salzburg. p. 46-48
- 1960: Bestandesschwankungen der Elster (*Pica pica*) im Lande Salzburg während der letzten 100 Jahre. Vogelkdl. Ber. Inf. Salzburg. 2, 2-3
- 1963: Bericht über die bisher im Obersulzbachtal beobachteten Vogelarten. Manuskri.
- MURR, Franz 1957: Steinsperlingsbeobachtungen in den Berchtesgadener Alpen. Vogelkdl. Nachr. Österreich. Wien. 7, 39.
- TRATZ, Eduard Paul 1918: Ornithologisches aus dem Kaprunertal im Pinzgau. Orn. Jahrb. XXIX 33-34
- 1956: Seltene Vogelarten im Lande Salzburg. Mitt. Zool. Bot. Joanneum Graz. 83-86
- 1960: Neue und seltene Vogelarten für Salzburg. Mitt. Ges. Salzburger Landesg. 100, 693-700
- 1962: Unsere Schwäne. Mitt. Ges. Salzburger Landesg. 102, 245-254
- TSCHUSI, Viktor Ritter von, 1877, 1887: Die Vögel Salzburgs und 1. Nachtrag. Salzburg und Budapest.
- WOTZEL, Fritz 1961: Die Bestände des großen Brachvogels und des Kiebitzes im Salzburger Flachgau und seinen oberösterreichischen Grenzgebieten. Anz. Ornith. Ges. Bayern VI, 42-54
- 1961 a: Zugbeobachtungen von einem Baggersee an der Salzburger Stadtgrenze aus den Jahren 1951-1960. Egretta 4, 41-49
- 1963: Der Kolkrabe im Land Salzburg. Manuskri.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Berichte und Informationen - Land Salzburg](#)

Jahr/Year: 1963

Band/Volume: [013](#)

Autor(en)/Author(s): Ausobsky Albert jr.

Artikel/Article: [Die Vertikalverbreitung der Brutvögel des Landes Salzburg. \(12. Vorarbeit zur Avifauna des Landes Salzburg\). 1-25](#)